

Freier Park Pillnitz - Protestspaziergang 2, Sonntag 18. März!
Öffentliche Veranstaltung · Von Florian André Unterburger

Sonntag 15:00 bis 17:00

TREFFPUNKT IST WIEDER DER SCHLOSSPARKPLATZ - DIESMAL UM 15 UHR !

BITTE LADET ZAHLREICH EURE FREUNDE EIN

Die Piraten Dresden rufen auch kommenden Sonntag wieder zum Protestspaziergang gegen die geplante Eintrittsgebühr für den Schlosspark Pillnitz auf.

...

Bitte unterzeichnet auch Aufruf UND Petition

<http://freier-parkzutritt.de/cms/>

<http://openpetition.de/petition/online/freier-park-fuer-freie-buerger>

und kommt zahlreich am Sonntag, den 18. März!

WIR SORGEN FÜR EIN ECHTES FRÜHLINGSERWACHEN!

Zweiter Protest-Spaziergang in Pillnitz - Sonntag um 15 Uhr!

Nachdem letzten Sonntag mehr als 50 Dresdner am ersten Protestspaziergang teilnahmen, setzt die Piratenpartei die Aktion fort und hofft auf einen Zuwachs an Beteiligung. Auf der Bürgerversammlung, zu welcher die Bürgerinitiative „Freier Parkzutritt“ am Dienstag in der HTW-Außenstelle in Pillnitz geladen hatte, ertete der erneute Aufruf zum Spazieren überwältigende Zustimmung. „Der überfüllte Hörsaal mit mehr als 200 Leuten war beeindruckend, die freie Zugänglichkeit des Schlossparks ist bei weitem keine Kleinigkeit. Es geht um den öffentlichen Kulturraum, Bewegungsfreiheit und Barrierefreiheit – die Wiedererrichtung von Schranken ist ein unerhörter kultureller Rückschritt.“, so Florian André Unterburger, Beisitzer im Kreisvorstand.

Treffpunkt ist diesmal wieder der Parkplatz vor dem Schloss Pillnitz, die Zeit wurde allerdings auf 15 Uhr nach hinten verschoben. Piraten und Bürgerinitiative hoffen sich von den Spaziergängen selbst auch eine konstruktive Gesprächsatmosphäre: „Beim ersten Protestspaziergang wurde auch über einen Förderverein oder Park-Patenschaften diskutiert. Wichtig ist uns, dass hier kein blinder Protest, keine reine Dagegen-Haltung Einzug hält, sondern Ideen gemeinschaftlicher Finanzierung als Alternative zu einer Eintrittsgebühr Form annehmen.“, führt der Kreisvorsitzende Alexander Brateanu aus. Um die Kompromissbereitschaft des Freistaates allerdings überhaupt erst zu erzwingen, sind dauerhafte Proteste unvermeidbar. Wir fordern die Menschen ganz Dresdens daher erneut auf, diesen Sonntag um 15 Uhr ein Zeichen für bürgerschaftliches Engagement und gegen den Aufbau neuer Schranken zu setzen!